

Riehler Treff-Quiz der Woche

Wussten Sie, dass ...die älteste bekannte Nennung des Namens „Ostarrichi“ (Österreich) aus einer Urkunde von Kaiser Otto III aus dem Jahre 996 stammt? Gemeint war damals die Gegend zwischen Linz und Wien. Später ging der Name auf das ganze Land über. Auf Latein hieß die Gegend übrigens Marchia orientalis (östliches Grenzgebiet). Ursprünglich zum Herzogtum Bayern gehörend, wurde Österreich erst 1156 ein eigenständiges Territorium innerhalb des Heiligen Römischen Reichs.

1. Der Spruch „Kriege führen mögen andere; du, glückliches Österreich, heirate!“ charakterisiert die erfolgreiche Heiratspolitik der bis 1918 dort herrschenden _____ () _____.
2. DAS musikalische Genie Österreichs (Nachname): _____ () _____
3. Ein Teekesselchen: Unsinn eines gekrönten Herrschers – oder österreichische Süßspeise: _____ () () _____

4. Loblied aus dem Jahre 1912: „____ () __, _____, nur du allein sollst stets die Stadt meiner Träume sein.“
5. Geografisch besteht Österreich zu 70 % aus Bergen. Der höchste von ihnen ist der Groß_____ () mit 3798 Metern.
6. Auf der österreichischen 2-Euro-Münze: Die Schriftstellerin und Pazifistin _____ von _____ () _____
7. Der Name dieses knapp 3000 Kilometer langen Gewässers leitet sich von dem römischen Flussgott Dānuvius ab: _____ () _____
8. Weitläufige Auenlandschaft mit einem weltbekannten Vergnügungspark (Riesenrad!) in der Nordwestecke, der wiederum nur einen sehr kleinen Teil des Gesamtareals ausmacht: Wiener _____ () _____ () () _____

Lösungswort: _____